

## Die Zeit läuft – Polen handelt und trifft Vorbereitungen

*Am 18. und 19. Januar besuchte eine Delegation der Führungsebene der BSB-Industry die Gegend um das polnische Danzig. An zwei Tagen erhielten die Teilnehmer einen Überblick über die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ihres eigenen Unternehmens, eine Einführung in das CBI-Konzept (Continuous Business Improvement), einen Einblick in Polens faszinierende Gegenwart und einen inspirierenden Besuch beim Fensterproduzenten DOVISTA Polska.*

*Die Teilnehmer haben zu erkennen gegeben, dass die Tage trotz des Programms stressfrei waren, weil trotz der vielen und sehr unterschiedlichen Perspektiven ein roter Faden vorhanden war. Die Teilnehmer erlebten eine Gesellschaft und eine Firma, die sich in den vergangenen Jahrzehnten rasant entwickelt hatten und es noch immer tun – weil die Menschen noch immer etwas durchführen, verbessern und lernen.*

*Hiermit ein kurzer Reisebericht von zwei Tagen mit vollem Programm in Nordpolen.*

**Zeit ist wichtig** für alle, die eine bedeutungsvolle Arbeit und eine schöne Familie haben und gesund sind. Es gibt so viele Möglichkeiten um zu sehen, hören, lesen, verstehen und zu erleben. Die Arbeit, die Familie und die Freunde kommen mit so vielem, das man annehmen muss und dessen man sich annehmen muss. Die meisten Leser dieses Newsletters befinden sich in einer solchen privilegierten Phase ihres Lebens und kennen die Herausforderungen mit den vielen Möglichkeiten, für die nur wenige Stunden zur Verfügung stehen, nur zu gut. Als Individuum und als Organisation kann man sich der Herausforderung stellen, indem man mehrere Dinge miteinander kombiniert. Genau das tat eine Abordnung der Führungsebene der BSB-Industry im polnischen Danzig am 18. und 19. Januar 2017. An zwei Tagen standen Informationen von leitenden Mitarbeitern, CBI-Training, polnische Geschichte, Netzwerken und ein inspirierender Besuch in einem Unternehmen auf dem Programm.

**Am ersten Tag war unsere Basis das freundliche Familienhotel „Trzy Stawy“, „die drei Seen“**, das am Stadtrand von Danzig liegt. Die Gruppe der BSB-Führungspersonen erhielt vom CEO Teddy Norsgaard Jørgensen und den zwei Besitzern Bjarne Elneff und Benny Elneff die wichtigen Botschaften darüber, woher das Unternehmen kommt und wo es hinsteuert. Danach erhielt die Gruppe CBI-Training von internen und externen Experten – Marcin Foks und den Reportern vor Ort.

**Am Ende des Tages wurde die Gruppe durch das Solidarność-Museum geführt**, das soeben zum besten neuen Museum Europas 2016 ernannt worden ist. Im Museum wird die märchenhafte und doch wahre Geschichte der Volksbewegung erzählt, die einen „Change Management Process“ anführte, der mit Danzig als Zentrum über zehn Jahre hinweg die Weltgeschichte änderte, zum Zusammenbruch eines Imperiums und zu den ersten freien Wahlen in Osteuropa nach dem Zweiten Weltkrieg führte. Anschließend machten alle einen Rundgang durch die Danziger Innenstadt, die trotz klirrender Winterkälte von einer Stadt zeugte, die schon seit Jahrhunderten warm und lebendig ist und nicht erst seit einigen wenigen heißen Jahren in den 80ern. Der erste Tag wurde mit einem polnischen Abendessen abgerundet,



das die Ausländer, die die polnische Küche schon kannten, erfreute, und die, die sie noch nicht kannten, überraschte. Das Essen und die Getränke waren ganz einfach hervorragend!

**Am zweiten Tag ging es zu DOVISTA Polska.** DOVISTA Polska liegt eine halbe Autostunde von Danzig entfernt und produziert hochwertige Fenster und Türen für die nordeuropäischen Märkte von VELFAC und Rationel. Der Geschäftsführer begann gemeinsam mit dem CFO. Sie berichteten von einem Unternehmen und einer Organisation mit rasanter Entwicklung und schnellem Wachstum. Sie zählt jetzt mehr als 200 Mitarbeiter und es werden konstant hunderte von Verbesserungen durchgeführt, um gute Produkte und Prozesse noch besser zu machen.

**Wir sind im Laufe des Tages mehreren leitenden Angestellten und Mitarbeitern begegnet,** die sehr konkret und lebendig davon berichteten, wie sie auf unterschiedliche Weise in die weiterhin bestehende Verbesserungsarbeit eingebunden werden, die die Programmbezeichnung „Living Future Excellence“ trägt. Einen Beitrag geleistet hat auch der FutEx-Manager, der über Systeme und Training berichtete, der Qualitätschef, der aufzeigte, wie sich FutEx und Qualität miteinander vereinbaren lassen, und letztendlich ein Fabriksleiter, der dazu in der Lage war, sehr professionell und auf hohem Niveau sowohl die Organisation als auch die Prozesse zu leiten und zu entwickeln.

**Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal bei DOVISTA für die Gastfreundschaft** und für das offene und ehrliche Teilen – nicht nur von den großen Erfolgen, sondern auch von den Experimenten, Fehlritten und Lernprozessen. Ein deutliches Zeichen dafür, dass das Unternehmen sich mit der Elite der europäischen Industrie messen kann – und das Appetit auf noch mehr hat.

An zwei intensiven Tagen haben die führenden Angestellten von BSB-Industry einen Überblick über die Ziele und Richtung von BSB erhalten, sie haben CBI-Training bekommen sowie einen Überblick über die Geschichte Polens und einen Einblick in das erfolgreiche Unternehmen DOVISTA. Dabei wurden zahlreiche Kontakte zwischen kompetenten Führungspersonen geknüpft.

**In zwei Wochen treffen sich der CEO Teddy Nordsgaard Jørgensen von BSB-Industry und der CBI- und QA-Chef Marcin Foks, um mit jedem einzelnen Teilnehmer von BSB zu reden.** Alle Führungspersonen müssen hierbei berichten, was sie mitgenommen haben und was die durch konkrete Handlungen und Verbesserungen im eigenen Alltag in den kommenden Wochen und Monaten mitnehmen.

An den zwei Tagen wurde mir wieder einmal bestätigt, dass die polnische Gesellschaft und die Wirtschaft Polens ein einzigartiges Durchführungsvermögen besitzen – man kann es ruhig „Weltklasse“ nennen. Polen ist in dieser Zeit wirklich einen Besuch wert.

**Es ist sicherlich allen Lesern bekannt, dass Polen eine politische Krise durchlebt.** Als besonnener, außenstehender Beobachter meint man jedoch, dass sie bewältigt werden kann, wenn man sieht, was das Land und dessen Einwohner ansonsten geleistet haben. Durch friedliche, zielgerichtete und harte Arbeit hat Polens Bevölkerung es in nur wenigen Jahrzehnten geschafft, eine Diktatur, ein fehlerbehaftetes Wirtschaftssystem und ein Imperium zu beseitigen. Dabei wurde gleichzeitig eine freie, friedliche und dynamische Gesellschaft aufgebaut, die jetzt ein integrierter Teil Europas ist. Wir sind deshalb zuversichtlich, dass es die aktuellen Konflikte auch bewältigt.





*Benny und Bjarne berichten über die Anfänge von BSB*



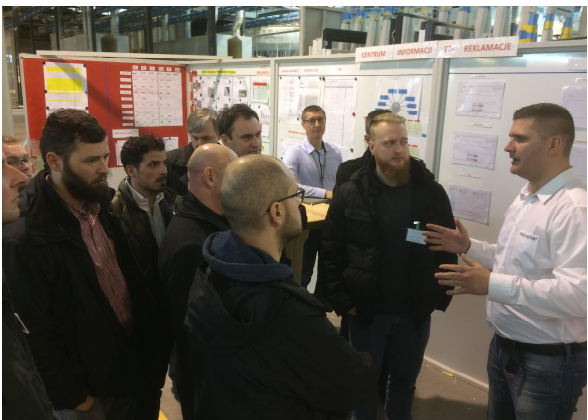
*Teddy Norsgaard legt die Richtung für die Zukunft fest*



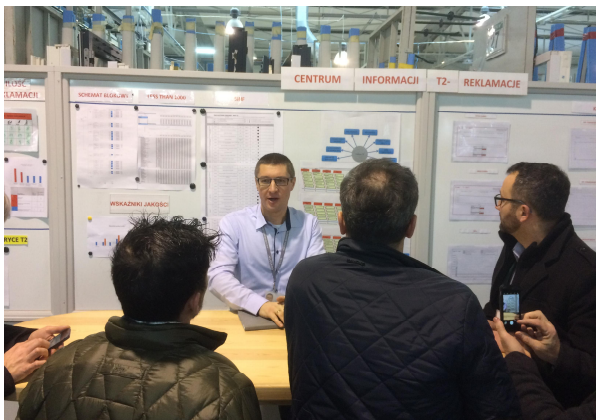
*Die BSB-Führungsebene im Solidarność-Museum*



*Der CFO berichtet über FutEx und Motivation*



*Die BSB-Führungsebene besucht den Fabriksleiter von T2*



*Der Qualitätschef erzählt über DOVISTAs Qualitätsreise*



*Eine Mitarbeiterin und der Geschäftsleiter berichten, inspiriert durch einen Scania-Besuch, von „10+1“*

